

Die Größten der Branche

In der Ausgabe Edition 3/2026 kürte das Wirtschaftsmagazin Trend die 500 umsatzstärksten Unternehmen Österreichs des Jahres 2025. Der Bau & Immobilien Report hat sich auch heuer wieder durch die Liste gearbeitet und die 30 größten Unternehmen der Baubranche herausgefiltert.

RANKING An der Spitze des Branchenrankings stehen auch dieses Mal wenig überraschend die Big Player Strabag und Porr. Den im letzten Jahr zurückeroberten dritten Platz konnte Wienerberger auch heuer gegenüber Egger Holzwerkstoffe verteidigen. Die größten Umsatzsteigerungen verzeichneten 2025 Plasser & Theurer (+55,8 %) die Pfeifer Holding (+16,5 %)

sowie die Hasslacher Holding (+14,5 %). Das größte Minus gab es für das Liebherr-Werk Bischofshofen (-18,4 %), die Kuhn-Holding (-9,1 %) und den letztjährigen Wachstumskaiser Rhomberg (-6,7 %; 2025 +9,2 %). Insgesamt 15 Unternehmen aus der Baubranche konnten 2025 die Milliardengrenze knacken, das sind immerhin zwei mehr als im Jahr davor.

Das Trend-Gesamtranking bestätigt, was die Spatzen ohnehin von den Dächern pfliffen. 2025 war kein gutes Jahr für Österreichs Wirtschaft. Im Durchschnitt steht bei den Unternehmen nur „ein mickriges Umsatzwachstum deutlich unter der Inflationsgrenze“. Die Zahl der Betriebe, die beim Ergebnis zulegten, hält sich laut Trend ziemlich die Waage mit jenen, die verloren haben.

Die 30 größten Unternehmen der Baubranche

Rang (*)	Unternehmen	Umsatz 2025	Veränderung	Mitarbeiter*innen 2025	Veränderung
1. (4.)	Strabag AG	20.424,0 Mio. €	+6,2 %	80.211	+2,6 %
2. (13.)	Porr AG	6.817,5 Mio. €	+1,0 %	20.829	-1,9 %
3. (23.)	Wienerberger AG	4.566,0 Mio. €	+1,2 %	20.220	-0,5 %
4. (24.)	Egger Holzwerkstoffe	4.126,3 Mio. €	-0,1 %	11.860	+2,5 %
5. (27.)	Swietelsky AG	3.670,1 Mio. €	+4,3 %	12.200	+2,4 %
6. (38.)	Binder Beteiligungs AG (Binderholz)	2.968,9 Mio. €	+5,2 %	6.000	+/-0 %
7. (51.)	Schmid Industrieholding	2.397,0 Mio. €	+5,0 %	6.800	+/-0 %
8. (52.)	Palfinger AG	2.339,3 Mio. €	-0,9 %	12.058	-2,4 %
9. (62.)	Habau Group	2.022,0 Mio. €	+2,7 %	6.285	+2,3 %
10. (76.)	Doka	1.659,3 Mio. €	+0,8 %	8.383	-6,2 %
11. (96.)	Rhomberg Holding	1.400,0 Mio. €	-6,7 %	6.700	-3,4 %
12. (124.)	Wietersdorfer Holding	1.091,0 Mio. €	-1,3 %	3.789	+3,1 %
13. (128.)	Pfeifer Holding	1.060,0 Mio. €	+16,5 %	2.600	+/-0 %
14. (129.)	Baustoff + Metall	1.055,0 Mio. €	+0,5 %	2.450	+2,0 %
15. (131.)	Bodner Ing. Hans Bau	1.050,0 Mio. €	+8,8 %	3.750	+/-0 %
16. (134.)	JAF Group	975,0 Mio. €	+7,4 %	2.866	+/-0 %
17. (157.)	Granit Holding	807,9 Mio. €	-3,5 %	2.477	-1,8 %
18. (158.)	IFN Holding Internorm	798,7 Mio. €	-2,4 %	3.865	+5,0 %
19. (161.)	Wolf Holding	783,8 Mio. €	+4,6 %	3.233	+3,9 %
20. (168.)	Liebherr-Werk Nenzing	746,6 Mio. €	+6,2 %	1.878	+2,1 %
21. (171.)	Felbermayer Holding	737,2 Mio. €	+7,9 %	3.218	+4,5 %
22. (172.)	Plasser & Theurer	730,7 Mio. €	+55,8 %	2.300	+4,5 %
23. (183.)	i+R Gruppe	684,6 Mio. €	+1,4 %	1.039	-5,7 %
24. (196.)	Leyrer + Graf	635,0 Mio. €	+0,8 %	2.800	+1,8 %
25. (198.)	Kuhn Holding	629,0 Mio. €	-9,1 %	1.711	+1,4 %
26. (211.)	Unternehmensgruppe Haider	596,9 Mio. €	-4,2 %	1.920	-6,4 %
27. (212.)	Liebherr Werk Bischofshofen	595,0 Mio. €	-18,4 %	1.099	+1,1 %
28. (214.)	Hasslacher Holding	587,9 Mio. €	+14,5 %	1.915	+10,9 %
29. (247.)	Wacker Neuson Linz	511,3 Mio. €	+11,7 %	913	-7,2 %
30. (298.)	Hofmann Holding (Kirchdorfer)	402,1 Mio. €	+7,4 %	1.649	-1,8 %

*... Platzierung im Trend Gesamtranking

Quelle: Trend Edition 3/2026